



Wettbewerbsbeitrag

## Unternehmen: Gebrüder Nolte Gruppe

[www.nolte-gruppe.de](http://www.nolte-gruppe.de)

### 1. Titel / Kurzbezeichnung des Engagements

Menschen Dienen = Unternehmenszweck der Gebrüder Nolte Gruppe

### 2. Ziele

Die Grundsätze, nach denen wir unser Unternehmen führen, sind im Kern durch unseren christlichen Glauben geprägt: Wir wollen den Menschen dienen, d.h.

1. unseren Kunden mit schönen Produkten und gutem Mobilitätsservice,
2. unseren Mitarbeitern und Azubis mit sicheren Arbeits- und Ausbildungsplätzen in einem guten zwischenmenschlichen, entwicklungsförderlichen Umfeld,
3. unseren Lieferanten durch die Mitsicherung von dortigen Arbeitsplätzen (indem wir dort Kunde sind) und mit fairen, langfristigen Geschäftsverbindungen,
4. der Gesellschaft, indem wir Werte prägen, uns vor allem für Familien und die lebensbejahende Entwicklung junger Menschen mit Zukunftsperspektiven einsetzen,
5. Menschen in Not, denen wir aus unserem materiellen und ideellen Überfluss gern abgeben, damit ihre Not etwas gelindert oder erträglicher wird.

### 3. Charakter

hohes Engagement in allen Bereichen (sowohl aktiv als auch passiv, z. Bsp. rein als Veranstaltungsort)

### 4. Ressourcen

Kompetenz, bezahlte Mitarbeiterzeit, Räumlichkeit, Geld, Know-how

### 5. Partner

1. zum Thema Schulpartnerschaft:

Die im Mai 2006 gegründete Schulpartnerschaft besteht zwischen 3 Schulen, 4 Unternehmen und der Stadt Iserlohn. Gemeinsam mit der Stadt wurde zwischen den Partnern eine Möglichkeit gesucht, sich gemeinsam und gegenseitig zu unterstützen. Seitdem laufen zahlreiche Kooperationen: Schüler kommen zu Berufserkundungsnachmittagen und Bewerbungstraining, Schülerpraktika werden angeboten, im Oktober wird eine Elternabendveranstaltung in unserem Honda Auto-Forum Iserlohn stattfinden, April 2007: "Schulkunst im Autohaus" - Schüler bekamen

die Möglichkeit, in der Schule erstellte Kunst auszustellen, außerdem traten die "StennerKids = moderner Schulchor auf

Im Frühjahr 2007 wurde eine weitere Schulpartnerschaft mit dem Zeppelin-Gymnasium in Lüdenscheid geschlossen. Auch für hier sind die ersten gemeinsamen Projekte in Planung.

#### 2. zum Thema Girls Day:

Bereits seit 3 Jahren nimmt die Gebrüder Nolte Gruppe am Girls Day teil, in diesem Jahr sogar in allen Standorten der Märkischen Region: Insgesamt 22 Mädchen waren in den Betrieben und haben sich rund um den Beruf der Automobilkauffrau und zum Thema Bewerbung informiert. Die Lokalzeitung kam mit 40 "Girls" der Zeitung um aus dem Alltag einer Unternehmerin (Petra Pientka) im Autohaus zu hören.

#### 3. zum Thema Stöbertage:

Stöbertage mit dem Jugendamt der Stadt Hemer und Berufserkundungsnachmittage mit Bewerbungstraining bei uns mit verschiedenen Schulen seit 3 Jahren.

#### 4. zum Thema Helfen macht Schule:

Dieses Projekt der Global Aid Network läuft schon seit einiger Zeit und die Verbindung entstand durch Zufall durch das Entdecken eines Flyers. Durch Öffentlichkeitsarbeit wurde auf dieses gemeinsame Projekt hingewiesen, bei dem es darum geht, dass bereits gebrauchte, noch gut erhaltene, Schulranzen gefüllt oder ungefüllt an Kinder in ärmeren Länder geschickt werden, um diesen so einen Schulbesuch und damit eine Zukunft zu ermöglichen. Insgesamt sind bereits mehr als 500 Ranzen gesammelt worden. Im Februar diesen Jahres kam dann die Aktionsverantwortliche der Global Aid Network, Frau Anne-Katrin Loßnitzer, in unseren Hagener Betrieb, um über dieses Projekt und die Erfahrungen zu berichten mit Musik des Chores der Freien Evangelischen Schule Hagen (FESH).

Auch mit Schulen wurde aktiv zusammen gearbeitet und Ranzen übergeben.

#### 5. zum Thema Schulranzen für Hartz-IV-Empfänger:

Bereits im Sommer 2006 wurde ein ähnliches Projekt mit der Arge des Märkischen Kreises als Pilotversuch durchgeführt. Auch hier kamen viele Ranzen zusammen (180 in 1 Woche), die an Hartz-IV-Empfänger weitergegeben werden sollten. Es wurden leider aber nur 7 Ranzen abgeholt.

#### 6. zum Thema Erstausrüstung für Schulanfänger:

Im Mai 2007 wurde dieses Projekt in Zusammenarbeit mit der Stadt Iserlohn und vielen Ehrenamtlichen ins Leben gerufen. Im Iserlohner Stadtgebiet wurden daraufhin Schulranzen und Gelder für Familien der Stadt gesammelt, die anschließend an einer zentralen Stelle für "kleines Geld" gekauft werden konnten. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr ist bereits jetzt geplant. Wir sind eine Sammelstelle.

#### 7. zum Thema Simeon:

Im Frühjahr 2006 wurde der Bau eines neuen Autohauses auf einem neu gekauften Grundstück geplant. Die auf diesem Grundstück stehenden Bäume mussten dafür gefällt werden. Das Holz wurde von uns als Kaminholz verkauft. Die Organisation lag in den Händen der Azubis der Gebrüder Nolte Gruppe (Ausbildungsquote liegt stets zwischen 20 und 25%). Der Erlös des Verkaufs kam einem Jungen im Wachkoma, Simeon Häusser, zugute, der der

Unternehmensleitung persönlich bekannt ist und dem damit ein kleiner Beitrag für eine Delphinthherapie gegeben wurde.

8. zum Thema Übungskonzert Jugend musiziert:

Im Rahmen von vielen "Kultur-im-Autohaus" Veranstaltungen fand im vergangenen Winter ein Übungskonzert für die Teilnehmer bei Jugend musiziert in unserem Saab Zentrum Sauerland statt. Seit 1996 finden solche Kulturveranstaltungen - auch in Zusammenarbeit mit anderen Musik- und Kunstschulen der Märkischen Region - bei uns statt.

9. zum Thema Mitarbeiterhilfsfond:

Vor gut 10 Jahren wurde der Mitarbeiter-Hilfsfond aus privaten Mitteln der Unternehmerfamilie ins Leben gerufen. Er hilft Mitarbeitern zum Beispiel mit Krediten aus, die sie zinsgünstig zurückzahlen. Auf diesem Wege kann manchem Mitarbeitern eine große Last genommen werden, wodurch auch die Arbeitsfähigkeit wieder gesteigert wird. Es können auch in besonderen Notlagen Kosten übernommen werden (die zum Beispiel die Krankenkassen nicht bezahlen).

Sonstige Unterstützung von sozialen Einrichtungen.

## 6. Beteiligte aus dem Unternehmen

Im Unternehmen werden zum Beispiel für die Schulranzenaktion alle Betriebe eingebunden. Da alle Betriebe Sammelstellen sind, ist bereits fast jeder Mitarbeiter mit dieser Aktion schon in Berührung gekommen. Unternehmensintern gibt es den "Newsletter", der einmal im Monat erscheint und die Mitarbeiter über Events, Aktionen, Mitarbeiter etc. informiert. Darin werden auch gemeinsame Projekte vorgestellt und die Mitarbeiter gebeten, sich entsprechend einzubringen und vor Ort zu handeln. Jeder Mitarbeiter in den Betrieben macht den Erfolg von Projekten erst möglich.

## 7. Bedeutung des Engagements für das Unternehmen

Das Unternehmensleitbild "Menschen dienen" beinhaltet nicht nur, den Menschen, die unsere Betriebe als Kunden besuchen, zu dienen. Es ist für uns selbstverständlich, dass auch "Menschen in Not" geholfen werden muss. Dieser Bereich spielt in allen Situationen mit ein, er beeinflusst stets das Denken und Handeln.

## 8. Motivation

Durch das bereits bestandene Interesse Menschen zu helfen und ihnen eine gute Zukunft zu ermöglichen, ergaben sich die Möglichkeiten eher aus den Situationen heraus. Durch viele bereits bestehende Kontakte wurden viele Aktionen ins Leben gerufen und aktiv gemeinsam angegangen.

## 9. Wirkung

zum Thema Erstausrüstung für Schulanfänger:

Entstehen der Iserlohner Initiative "Erstausrüstung für Schulanfänger": Durch unsere Anregung wird jetzt in Lüdenscheid im Jugendamt überlegt, diese Aktion auf Lüdenscheid zu übertragen!

zum Thema Schulpartnerschaft und Ausbildungsquote (24%)

Wir ermutigen Schüler, selbst mutig voranzugehen in ihre Zukunft, bieten ihnen Hilfe in der Berufswahl und im Bewerbungsprozess.

In Bezug auf unsere 37 (!) eigenen Azubis haben wir auch deren persönliche Entwicklung im Blick. Viele unserer ehemaligen Azubis sind jetzt in leitenden Positionen bei uns beschäftigt (zum Beispiel Geschäftsführung, Finanzleitung, etc.)

Thema: Helfen macht Schule

Bei dem im Februar stattfindenden Informationsabend mit der Verantwortlichen der Aktion der Global Aid Network haben viele Besucher für die Unterstützung der Aktion Beiträge gespendet. Auch die Spende von Schulranzen fand stets auf Eigeninitiative von Schüler/innen und Eltern statt. Teilweise haben die Schulen angefragt, ob diese Aktion noch läuft und selbst zum Sammeln unter den Schülern aufgerufen.

## 10. Dauerhaftigkeit

Das Engagement ist

längerfristig bzw. unbefristet angelegt.

Wir sorgen selbst für unseren guten Nachwuchs, der menschlich und fachlich zu uns passt - statt zu klagen über das schlimme Bildungsniveau heute!

## 11. Verhältnis zum Kerngeschäft und der Kernkompetenz

Das Automobil (Objekt unseres Geschäftes) ist vor allem in unserer Sauerland-Region ein wichtiges Mittel für die Kommunikation und Begegnung zwischen Menschen (Subjekt unseres Geschäftes).

Kunden- und Imagepflege;

eigenes Heranbilden von Nachwuchskräften für unser Unternehmen, Nachwuchsförderung = Existenzsicherung für unser Unternehmen;

Wir suchen neue Wege, neue Kontakte zu Interessenten /Kunden zu knüpfen.

Aktive Öffentlichkeitsarbeit über unsere Aktivitäten heben uns positiv vom Wettbewerb ab und ist effektiver, interessanter für mehr Leser und viel preiswerter als klassische Werbung allein!

## 12. Veröffentlichte Informationen zum Engagement

Teilweise auf der Homepage. [www.nolte-gruppe.de](http://www.nolte-gruppe.de)